



# Sicherheitsdatenblatt

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und (EU) Nr. 453/2010

## bacteriaStop® so3 citrus

Stand vom 13.01.2016

### 1 Produkt- und Firmenidentifikation

Produktidentifikator

Handelsname: bacteriaStop® so3 citrus

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Reinigungsmittel

Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Kochdesign GmbH Erlenstrasse 44 2555 Brügg Switzerland

Telefon +41 32 333 15 75 Fax +41 32 333 15 79

Notrufnummer

Centre suisse d'information toxicologique, Zurich

+41 44 251 51 51 ou 145 (depuis la Suisse)

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum, Zürich

+41 44 251 51 51 oder aus der Schweiz: Tel 145

Centro Svizzero d'informazione tossicologica

+41 44 251 51 51 o dalla Svizzera: Tel 145

### 2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gemisch/Stoff: SDB EU 2015: Gemäss Vorschrift (EU) 2015/830 (Anhang II der REACH-Verordnung)

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	H226	Auf der Basis von Prüfdaten
Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2	H315	Berechnungsmethoden
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2	H319	Berechnungsmethoden
Sensibilisierung — Haut, Kategorie 1	H317	Berechnungsmethoden
Akut gewässergefährdend, Kategorie 1	H400	Berechnungsmethoden
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1	H410	Berechnungsmethoden

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht Hautreizungen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme (CLP)

GHS02

GHS07

GHS08

GHS09



- Signalwort (CLP): Achtung  
 Gefahrenhinweise (CLP)  
 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar  
 H315 Verursacht Hautreizungen  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung  
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  
 P210 Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen  
 P233 Behälter dicht verschlossen halten  
 P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden  
 P243 Massnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen  
 P264 Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen  
 P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht ausserhalb des Arbeitsplatzes tragen  
 P280 Schutzhandschuhe, Augenschutz tragen  
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen  
 P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen  
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen  
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen  
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen  
 P501 Inhalt/Behälter autorisierter Abfallsammelstelle zuführen

Sonstige Gefahren: Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff  
 Nicht anwendbar  
 Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
(R)-p-Mentha-1,8-dien, d-Limonen (Note C)	(CAS-Nr) 5989-27-5 (EG-Nr.) 227-813-5 (EG Index-Nr.) 601-029-00-7	>= 50	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Alcohols, C10-16, ethoxylated propoxylated	(CAS-Nr) 69227-22-1	1 - 5	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Dam. 1, H318

Anmerkung C: Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt. Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

### 4 Erste-Hilfe-Massnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Hautkontakt: Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken: Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Schäden nach Hautkontakt: Reizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Symptome/Schäden nach Augenkontakt: Augenreizung.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Symptomatisch behandeln.

## 5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall: Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung: Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden.

## 6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmassnahmen: Verunreinigten Bereich lüften. Kein offenes Feuer, keine Funken und nicht rauchen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Einsatzkräfte

Schutzausrüstung: Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden.

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 «Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung».

Umweltschutzmassnahmen: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung: Verschüttete Mengen aufnehmen.

Reinigungsverfahren: Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

Sonstige Angaben: Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

Verweis auf andere Abschnitte: Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7 Handhabung und Lagerung

Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Massnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Hygienemassnahmen: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht ausserhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Massnahmen : Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Lagerbedingungen: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Behälter dicht verschlossen halten. Spezifische Endanwendung(en): Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter: Keine weiteren Informationen verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

Handschutz: Schutzhandschuhe

Typ	Material	Permeation	Dicke (mm)	Penetration	Norm
Chemikalienschutzhandschuhe (EN 374)	Nitrilkautschuk	6 (>480 min)	0.425	-	EN 374

Augenschutz : Sicherheitsbrille

Typ	Verwendung	Kennzeichnungen	Norm
Sicherheitsbrille	Nitrilkautschuk	mit Seitenschutz	EN 166

Haut- und Körperschutz : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Typ	Norm
Chemikalienbeständige Schürze	

Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

Typ	Verwendung	Kennzeichnungen	Norm
Atemschutzgerät mit Filter	Filter A2/B2	-	EN 14387

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:  
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.



## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Aussehen: Klar.

Farbe: Gelb.

Geruch: Nach Zitrone. Lösungsmittel.

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar

pH-Wert: Keine Daten verfügbar

Verdunstungsgrad (Butylacetat=1): Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt: Nicht anwendbar

Gefrierpunkt: Keine Daten verfügbar

Siedepunkt: Keine Daten verfügbar

Flammpunkt: 51 °C

Selbstentzündungstemperatur: 245

Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar

Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar

Dampfdruck: 200 Pa 25 °C

Relative Dampfdichte bei 20 °C: Keine Daten verfügbar

Relative Dichte: Keine Daten verfügbar

Dichte: 0,837 - 0,857 g/cm<sup>3</sup>

Löslichkeit: Keine Daten verfügbar

Log Pow: Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch: Keine Daten verfügbar

Viskosität, dynamisch: Keine Daten verfügbar

Explosive Eigenschaften: Keine Daten verfügbar

Brandfördernde Eigenschaften: Keine Daten verfügbar

Explosionsgrenzen: Keine Daten verfügbar

Sonstige Angaben: Keine weiteren Informationen verfügbar.

## 10 Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Bedingungen.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Zu vermeidende Bedingungen

Kontakt mit heißen Oberflächen vermeiden. Wärme. Kein offenes Feuer, keine Funken. Alle Zündquellen entfernen.

Unverträgliche Materialien: Keine weiteren Informationen verfügbar

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## 11 Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Nicht eingestuft

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität: Nicht eingestuft

Karzinogenität: Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität: Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Nicht eingestuft

Aspirationsgefahr: Nicht eingestuft

## 12 Umweltbezogene Angaben

### Toxizität

Ökologie - Allgemein: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Persistenz und Abbaubarkeit: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Mobilität im Boden: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen: Keine weiteren Informationen verfügbar.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung: Inhalt/Behälter gemäss den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

Zusätzliche Hinweise: Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden.

## 14 Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

### UN-Nummer

UN-Nr. (ADR): 2319

UN-Nr. (IMDG): 2319

UN-Nr. (IATA): 2319

UN-Nr. (ADN): 2319

UN-Nr. (RID): 2319

### Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR): TERPENKOHLENWASSERSTOFFE, N.A.G.

Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG): TERPENE HYDROCARBONS, N.O.S.

Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA): TERPENE HYDROCARBONS, N.O.S.

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN): TERPENKOHLENWASSERSTOFFE, N.A.G.

Offizielle Benennung für die Beförderung (RID): TERPENKOHLENWASSERSTOFFE, N.A.G.

Eintragung in das Beförderungspapier (ADR): UN 2319 TERPENKOHLENWASSERSTOFFE, N.A.G.

(Citrus Terpene), 3, III, (D/E), UMWELTGEFÄHRDEND

Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG): UN 2319 TERPENE HYDROCARBONS, N.O.S., 3, III, MARINE POLLUTANT/ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

Eintragung in das Beförderungspapier (IATA): UN 2319 Terpene hydrocarbons, n.o.s., 3, III, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

Eintragung in das Beförderungspapier (ADN): UN 2319 TERPENKOHLENWASSERSTOFFE, N.A.G., 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND

Eintragung in das Beförderungspapier (RID): UN 2319 TERPENKOHLENWASSERSTOFFE, N.A.G., 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND

### Transportgefahrenklassen

#### ADR

Transportgefahrenklassen (ADR): 3

Gefahrzettel (ADR): 3

#### IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG): 3

Gefahrzettel (IMDG): 3



IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG): 3

Gefahrzettel (IMDG): 3



ADN

Transportgefahrenklassen (ADN): 3

Gefahrzettel (ADN): 3



RID

Transportgefahrenklassen (RID): 3

Gefahrzettel (RID): 3



Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR): III

Verpackungsgruppe (IMDG): III

Verpackungsgruppe (IATA): III

Verpackungsgruppe (ADN): III

Verpackungsgruppe (RID): III

Umweltgefahren

Umweltgefährlich: Ja

Meeresschadstoff: Ja

Sonstige Angaben: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR): F1

Begrenzte Mengen (ADR): 5L

Freigestellte Mengen (ADR): E1

Verpackungsanweisungen (ADR): P001, IBC03, LP01, R001

Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR): MP19

Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR): T4

Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR): TP1, TP29

Tankcodierung (ADR): LGBF

Tanktransportfahrzeug: FL

Beförderungskategorie (ADR): 3

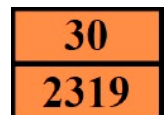
Besondere Beförderungsbestimmungen Pakete (ADR): V12

Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR): S2

Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 30

Orangefarbene Tafeln:

Tunnelbeschränkungscode (ADR) : D/E



Seeschiffstransport

Begrenzte Mengen (IMDG): 5 L

Freigestellte Mengen (IMDG): E1

Verpackungsanweisungen (IMDG): P001, LP01

IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG): IBC03

Tankanweisungen (IMDG): T4

Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG): TP1, TP29

EmS-Nr. (Brand): F-E

EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-D

Ladungskategorie (IMDG): A

#### Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA): E1  
PCA begrenzte Mengen (IATA): Y344  
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA): 10L  
PCA Verpackungsvorschriften (IATA): 355  
Max. PCA Nettomenge (IATA): 60L  
CAO Verpackungsvorschriften (IATA): 366  
Max. CAO Nettomenge (IATA): 220L  
ERG-Code (IATA): 3L

#### Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN): F1  
Begrenzte Mengen (ADN): 5 L  
Freigestellte Mengen (ADN): E1  
Erforderliche Ausrüstung (ADN): PP, EX, A  
Belüftung (ADN): VE01  
Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN): 0

#### Bahntransport

Klassifizierungscode (RID): F1  
Begrenzte Mengen (RID): 5L  
Freigestellte Mengen (RID): E1  
Verpackungsanweisungen (RID): P001, IBC03, LP01, R001  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung(RID): MP19  
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID): T4  
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID): TP1, TP29  
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID): LGBF  
Beförderungskategorie (RID): 3  
Besondere Beförderungsbestimmungen Pakete (RID): W12  
Expressgut (RID): CE4  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID): 30

Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code:  
Nicht anwendbar.

## 15 Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

Allergene Duftstoffe > 0,01%: (R)-p-Mentha-1,8-dien, d-Limonen

Detergenzienverordnung : Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:

Komponente	%
nichtionische Tenside	<5%

Duftstoffe

(R)-P-MENTHA-1,8-DIEN, D-LIMONEN

Nationale Vorschriften: Keine weiteren Informationen verfügbar

Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt



## 16 Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Oral) Akute Toxizität (oral), Kategorie 4  
Aquatic Acute 1 Akut gewässergefährdend, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 1 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1  
Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1  
Flam. Liq. 3 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3  
Skin Irrit. 2 Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2  
Skin Sens. 1 Sensibilisierung — Haut, Kategorie 1

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken  
H315 Verursacht Hautreizungen  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen  
H318 Verursacht schwere Augenschäden  
H319 Verursacht schwere Augenreizung  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

EU-Sicherheitsdatenblatt (REACH Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.